

Ehrenkodex der Deutschen Chorjugend

Hier geht es um wichtige Regeln für gutes Verhalten gegenüber Kindern und Jugendlichen.

Diese Regeln gelten für alle ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeitenden der Chöre, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Sie übernehmen Verantwortung für das Wohlergehen der Kinder und Jugendlichen.

Wir achten darauf, dass niemand diskriminiert wird oder Gewalt in irgendeiner Form erfährt. Wir diskriminieren selber ebenfalls niemanden und wenden niemandem gegenüber Gewalt an.

Dies zeigt sich bereits in unsrer Haltung.

Als mitarbeitende Person im Chor verpflichte ich mich folgende Punkte zu beachten:

! Ich achte und fördere die Persönlichkeit und die Ziele der Kinder und Jugendlichen.

! Ich nehme die Probleme, Wünsche und Vorstellungen der Kinder und Jugendlichen ernst.

! Ich achte darauf, dass wir gleichberechtigt miteinander umgehen.

! Ich bin als Kinder- und Jugendleiter*in eine Vertrauensperson. Das ist mir bewusst. Deshalb gehe ich verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz zu den Kindern und Jugendlichen um. Ich beachte ihre persönlichen Grenzen.

! Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf körperliche und seelische Unversehrtheit. Ich beachte das und übe keine körperliche, psychische oder sexuelle Gewalt aus.

! Ich schütze die Kinder und Jugendlichen vor körperlichem und seelischem Schaden, vor sexuellem Missbrauch, Gewalt und Diskriminierung durch andere Menschen.

! Ich schaffe eine Umgebung und Strukturen, in denen Kinder und Jugendliche leichter über Probleme der psychischen, körperlichen und sexuellen Gewalt sprechen können.

! Wenn andere Kinder, Jugendliche, Betreuer*innen sich sexistisch, diskriminierend oder gewalttätig verhalten, dann schreite ich ein. Außerdem informiere ich meine Ansprechperson darüber.

! Wenn ich den Verdacht habe, dass ein Kind oder ein*e Jugendliche*r Diskriminierung oder Gewalt erlebt, dann prüfe ich das nach. Dabei achte ich auf den Schutz des Kindes oder der jugendlichen Person.

! Ich kenne die Personen, die mir bei Fragen und Problemen helfen. Ich weiß, dass ich nicht alleine handeln soll. Bei Bedarf nehme ich Hilfe durch Fachleute in Anspruch.

! Ich übe meine Betreuungs- und Aufsichtspflichten nach bestem Wissen und Gewissen aus. Bei Fragen und Problemen hole ich mir den Rat meiner Kolleg*innen.

! Ich bin bereit, mich zum Thema Diskriminierung und Gewalt bei Kindern und Jugendlichen weiterzubilden.

Ort, Datum

Unterschrift

Der Beirat hat die Regeln zum richtigen Verhalten gegenüber Kindern und Jugendlichen im Oktober 2013 beschlossen.

Du kannst den Ehrenkodex ausdrucken. Danach können ihn alle ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeitenden aus deinem Chor unterschreiben.